

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09260516

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Löbauer Straße 26; 28

Gem. * Fl-stck. * Flur Schönefeld * 263/n

Kurzcharakteristik

Mehrfamilienhaus in offener Bebauung und in Ecklage, mit seitlicher Einfriedungsmauer; Putzfassade, Klinker-Erdgeschoss, Teil der kommunalen Wohnbebauung an der Stöckelstraße, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Pläne von 1926 unterzeichnete Stadtbaurat Ritter in seiner Eigenschaft als Leiter des städtischen Hochbauamtes und der Entwurfsabteilung für Wohnhausbauten. In jedem der beiden Häuser sollten zwei Wohnungen mit zwei Stuben, Kammer, Küche und Bad/Klosett eingerichtet werden. Statt einer dreigeschossigen wurden nach Überprüfung eine viergeschossige Bauweise gewählt und gleichzeitig Pläne für Einfriedung, Hofgestaltung sowie einen eingeschossiger Ladenanbau vorgelegt. Am 27. Februar 1926 kam die Genehmigung zur Ausreichung und zum 16. Oktober datiert die Gestattung der Ingebrauchnahme. In den 1950er und 1960er Jahren war ein Fleischereibetrieb bzw. die PGH Fleischerhandwerk Leipzig-Nordost auf dem Grundstück ansässig. Eine Sanierung des Wohngebäudes erfolgte 1996-1997 nebst Dachausbau durch die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH, Pläne brachte Dipl.-Ing. H. Dischereit bei. Zwei Gesimse fassen den freistehenden verputzten Baukörper, einmal als durchlaufendes Sohlbankgesims der Fenster im 3. Obergeschoss und einmal unmittelbar über den Fenstern des Erdgeschosses. Bis zu diesem Gesims ist ungewöhnlicherweise der Sichtklinkersockel gezogen. Durch Klinkerlisenen sind die beiden straßenseitigen Hauseingänge gefasst. Ziegeldach und die Sprossenteilung der Fenster tragen zum zeittypischen Erscheinungsbild des Hauses bei, ebenso die erhaltene Ausstattung. Störend für das Erscheinungsbild erweisen sich heute die zu großen Gauben des ausgebauten Dachgeschosses sowie die Dämmung der oberen Etagen. Das freistehende Gebäude besitzt einen baugeschichtlichen Wert und ortsentwicklungsgeschichtlichen Wert als Dokument des sozialen Wohnungsbaus in Leipzig in den 1920er Jahren.

LfD/2014

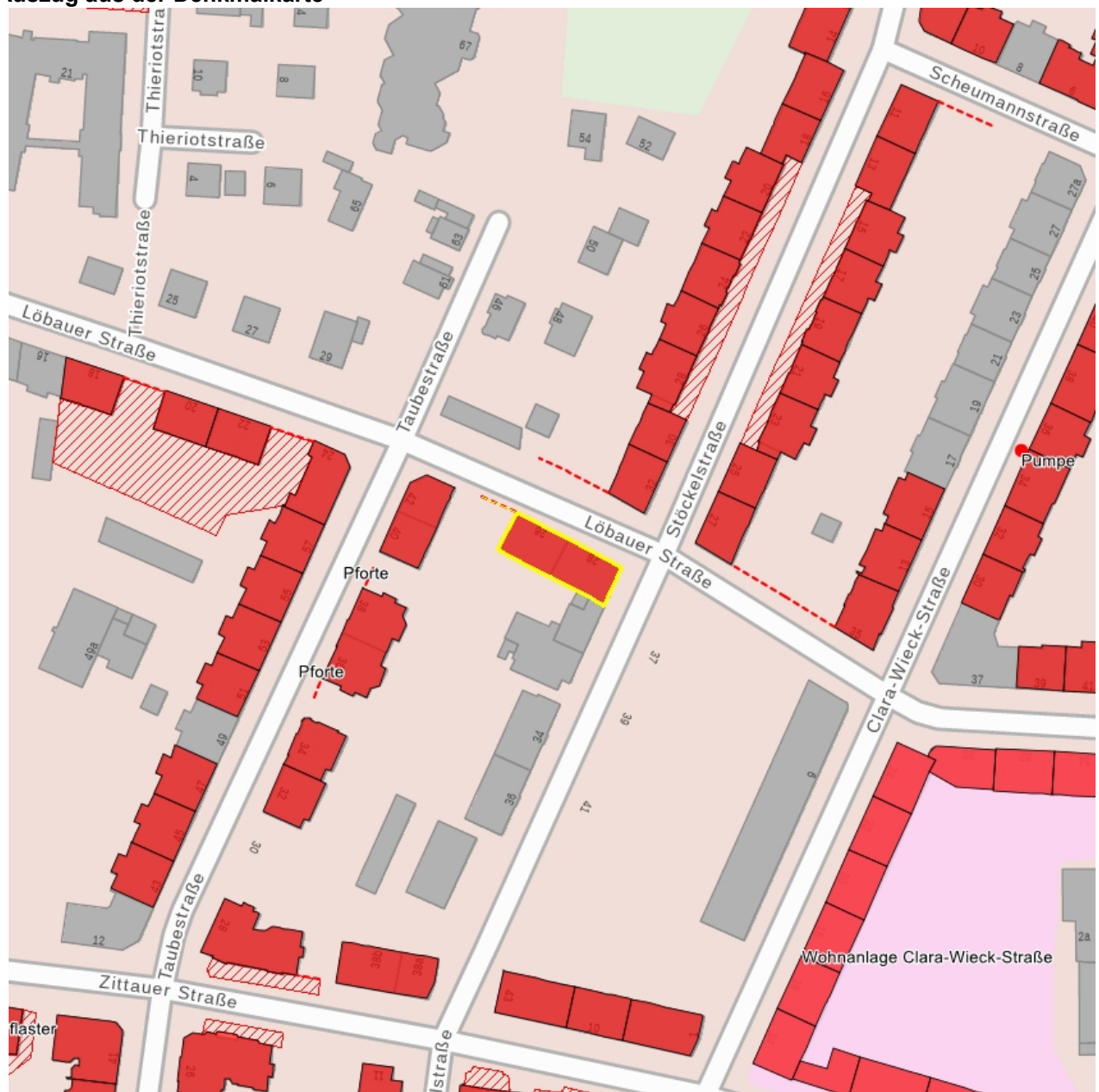
Datierung 1925-1926 (Doppelmietshaus); 1926 (Einfriedung)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09260516 C
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mehrfamilienhaus in offener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

